

Deutsch perfekt



IM UNTERRICHT

Arbeitsblatt 1 Mein erstes Jahr

Einmal die digitale Version von **Deutsch perfekt** gratis:



Redensarten

Alles in Butter! – Wie bitte? Manchmal ist es *eine harte Nuss*, wenn man die Deutschen verstehen will. Wir haben hier ein paar typische idiomatische Ausdrücke mit Lebensmitteln für Sie. So wissen Sie, wann alles in Ordnung ist – und wann nicht!

1. a) Lesen Sie die Redensarten. Was könnten sie bedeuten? Diskutieren Sie mit einem Partner / einer Partnerin. Benutzen Sie kein Wörterbuch.

- Käse sein
- So ein junges Gemüse!
- Tomaten auf den Augen haben
- vergurken
- Das ist nicht mein Bier!
- eine harte Nuss sein
- jemanden durch den Kakao ziehen
- ein Dreikäsehoch sein

b) Welche Erklärung passt zu diesen Ausdrücken aus der Alltagssprache? Notieren Sie sie an der richtigen Stelle.

1.	schwer/kompliziert sein	5.	ein kleines Kind sein
2.	einen Spaß über jemanden machen	6.	Das interessiert mich nicht.
3.	schlecht machen, so-dass es eine negative Konsequenz gibt	7.	☞ junge Leute
4.	Unsinn sein	8.	etwas nicht sehen

2. Schreiben Sie Beispieldialoge oder Beispielsätze mit den Redensarten.

3. Welche Redensarten oder Redewendungen kennen Sie noch? Welche benutzen Sie selbst? Diskutieren Sie mit anderen Gruppen.

Lösungen:

1. eine harte Nuss sein
2. jemanden durch den Kakao ziehen
3. vergurken
4. Käse sein
5. ein Dreikäsehoch sein
6. Das ist nicht mein Bier.
7. So ein junges Gemüse!
8. Tomaten auf den Augen haben

Deutsch perfekt

IM UNTERRICHT



Einmal die
digitale Version
von **Deutsch
perfekt** gratis:



Arbeitsblatt 2

Richtig Urlaub machen – aber wie?

Wohin im Urlaub?

Spielen Sie Gespräche zu dritt. Als Angestellte/-r im Reisebüro kennen Sie alle Reismöglichkeiten und fragen Ihre Kunden zuerst immer nach ihren Ideen. Eines der Paare A bis D kommt mit seinen Wünschen zu Ihnen. Ergänzen sich die beiden gut, oder brauchen sie einen Kompromiss? Und vor allem: Können Sie für sie die passende Reise finden?

Reisemöglichkeiten	Kunde/Kundin und Partner/-in	
<p>Ruhe und Kultur Ruhiges Strandhotel in einem kleinen, historischen Städtchen an der Ostsee. Dort gibt es ein paar Museen und viele Wanderwege, außerdem ist Hamburg mit dem Bus gut zu erreichen.</p>	<p>A Sie möchten im Urlaub baden und sich am Strand erholen.</p>	<p>A Sie lieben das Meer, wollen aber auch wandern und interessieren sich für Kultur. Sie würden auch gern mal wieder ins Theater gehen.</p>
<p>Volles Programm für alle Viele Wandermöglichkeiten in den Bergen und Spaß für die ganze Familie, inklusive Pool und Kinderbetreuung von Pädagoginnen, einem Spielplatz, Sportklub und Yoga-Kursen für Erwachsene.</p>	<p>B Sie möchten gern Sport machen und mit der Familie in den Bergen wandern gehen.</p>	<p>B Ihre Kinder haben verschiedene Hobbys, wollen baden und mit anderen Kindern spielen. Sie selbst brauchen etwas Ruhe, wollen lesen und vielleicht etwas wandern.</p>
<p>Klein, fein und persönlich Sympathisches Hotel in Schleswig-Holstein in Strandnähe, mit Reitmöglichkeiten, geführten Wanderungen im Wattenmeer und viel Natur.</p>	<p>C Sie wollen sich in der Natur erholen und lange Spaziergänge machen. Sie möchten das Wattenmeer kennenlernen.</p>	<p>C Sie lieben Pferde und möchten auf Pferden eine Tour durch die Dünen machen. Auch Strandspaziergänge finden Sie schön.</p>
<p>Das Beste von allem Hübsches, kinderfreundliches Hotel mit kleinem Spa und Pool. Viele Wander- und Freizeitmöglichkeiten ganz in der Nähe im Schwarzwald. Ausflugsmöglichkeit nach Rust mit seinem Freizeitpark.</p>	<p>D Ihre Kinder lieben Freizeitparks und wollen gern Baden. Sie selbst möchten auch wandern.</p>	<p>D Sie wünschen sich einen Aktiv- und Erholungsurlaub für die ganze Familie. Am liebsten viel Ruhe im Wechsel mit Ausflügen und Wanderungen.</p>



Deutsch perfekt

IM UNTERRICHT



Arbeitsblatt 3 Schreiben – Sprechen – Verstehen

Einmal die
digitale Version von
**Deutsch
perfekt** gratis:



Deutsch perfekt: Alles Fake!

Diese Textstellen aus dem aktuellen Heft wurden verfälscht – also mit Absicht so geändert, dass einzelne Informationen darin falsch sind. Sie wollen es genau wissen? Das ganze Heft können Sie über den QR-Code auf dieser Seite downloaden.

Schmutzig, laut und gut

Und für Besucherinnen gibt es auf Spielplätzen natürlich auch Regeln: Hunde dürfen nicht mit auf den Spielplatz. Eigene Speisen mitzunehmen ist erlaubt, es gibt aber auch Essen und Getränke zu kaufen, genauso wie Zigaretten und Alkohol.

(aus: *Wie Deutschland funktioniert*, Seite 30 - 31)

Zahlungserinnerung

Die Zahlungserinnerung ist eine erste Erinnerung, dass eine Rechnung noch nicht bezahlt wurde. Sie ist meistens so formuliert, dass man Angst bekommt und gleich bezahlen möchte. Juristische Paragraphen erinnern an die Pflicht, den ausstehenden Betrag zu bezahlen.

(aus: *Deutsch im Beruf*, Seite 40 - 42)

Nicht schon wieder!

So viel ist sicher: Der nächste Sommerhit kommt! Was nicht ganz so sicher ist: dass Sie ihn auch wieder aus dem Kopf kriegen. Was hilft? Ein offizielles Verbot von Liedern wie „Lemon Tree“.

(aus: *Wissen*, Seite 26 - 29)

Gesagt

„Zum Tollen der Kunst gehört, dass das Traurige schön sein kann.“

Angela Merkel, frühere Bundeskanzlerin, über ihre Bücher und Lieder

(aus: *Panorama*, Seite 9)

Als das Leben aus dem Himmel fiel

Vor 75 Jahren begann mitten in Deutschland der Ost-West-Konflikt. Der Westen wollte Berlin annektieren. Dagegen kämpfte die Sowjetunion – mit Lebensmitteln.

(aus: *Geschichten aus der Geschichte*, Seite 54 - 55)

... den Kiosken?

Erst in der Pandemie merkten viele, wie wichtig die Kioske sind. Nur an Kiosken waren Treffen erlaubt. Im Vergleich mussten Imbisswagen, an denen man keine Zeitung kaufen konnte, schließen.

(aus: *Wie geht es eigentlich ...?*, Seite)



Lösungen:

1. Korrekturen:
1. Richtig ist: „Hunde dürfen nicht mit Grillen ist nicht erlaubt, auch Zigaretten und Alkohol nicht.“
2. Richtig ist: „Die Zahlungserinnerung ist meistens freundlich formuliert und hat noch keine rechtlichen Folgen.“
3. Ein Verbot wird nicht genannt, nur: „Was hilft? Und warum bleiben uns manche Melodien so intensiv in Erinnerung?“
4. Der Satz ist von Sven Regener, Autor und Sänger der Band Element of Crime
5. Genau anders: „Die Sowjetunion wollte Berlin annektieren. Dagegen kämpfte der Westen – mit Lebensmitteln.“
6. In der Pandemie mussten Kneipen und Cafés schließen, nicht Imbisswagen.